

Carsten Gansel und Wolfgang Gast: Krimi und Agenda-Pushing

Beitrag aus Heft »2007/04: Stimmungsregulation durch Medien«

Nach wie vor zählen Krimis zu den beliebtesten fiktionalen Formaten im deutschen Fernsehen. Gleichzeitig befindet sich das Genre in beständiger Entwicklung, was sich in formalen und inhaltlichen Veränderungen der Krimi-Serien und Filme ausdrückt. Vor dem Hintergrund einer inhaltsanalytischen medienwissenschaftlichen Panelstudie an der Universität Gießen werden Veränderungen des Genres sowie der Nutzungsmotive detailliert dargestellt.

Dabei wird deutlich, dass Krimiformate heute zunehmend einen Einfluss auch auf die Wahrnehmung und Bewertung politisch-gesellschaftlicher Themen seitens der Rezipientinnen und Rezipienten nehmen.

(merz 2007-4, S. 38-45)